

# ZUHAUSE

*in Lich*

10. AUSGABE – März 2025



- Unsere Weihnachtszeit
- Karneval
- Rückblicke, Einblicke und Ausblicke

*Wir sind auch auf Instagram!*



Folgen Sie uns!



# Inhalt

- 03 Vorwort
- 05 St. Martin
- 07 Rätsel-Seite – Frühjahrsrätsel
- 08 Sonderveranstaltungen im Seniorenzentrum MENetatis Lich
- 10 Geburtstage, Einzüge und Abschiede
- 13 Ehrenamtliche im MENetatis: Die Nachhaltigkeits-AG
- 14 Advents- und Weihnachtszeit
- 18 Winterzeit und das Jahresende
- 20 Deutscher Vorlesetag
- 21 Karneval
- 22 „MENetatis informiert“ – Was sind die Aufgaben eines Haustechnikers?
- 24 Veranstaltungskalender März bis Mai
- 28 Tierische Besuche im Haus

*Viel Spaß  
beim Lesen!*

*Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechter.*



## Impressum

Herausgeber: MENetatis GmbH  
Seniorenzentrum MENetatis Lich  
Kirchhofsgasse 37 • 35423 Lich

Auflage: 200

Nächste Ausgabe: Juli 2025

Redaktion: Katharina Burger, Martin Klenner

Fotos: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hauses

Layout: Prospektlabor – Sarah Libéral  
www.prospektlabor.de

Druck: ConCept Repro Weidlich • www.conceptrepro.de

## Liebe Leser

**H**erzlich willkommen zur neuen Ausgabe unserer Hauszeitung!

Während wir die festliche Zeit von Weihnachten und die fröhlichen Tage des Karnevals hinter uns gelassen haben, blicken wir nun voller Vorfreude auf das nächste große Fest: Ostern. Im Seniorenzentrum MENetatis Lich bereiten wir uns eifrig darauf vor. Es wird gebacken, dekoriert und geschmückt. Viele schöne Ereignisse stehen an ...



Jetzt ist es auch an der Zeit, den Frühling willkommen zu heißen und die bunten Farben und die frische Luft zu genießen, die diese Jahreszeit mit sich bringt. In den kommenden Tagen und Wochen werden wir gemeinsam zahlreiche wundervolle Momente erleben dürfen. Wir freuen uns schon drauf.

Die vergangenen Wochen und Tage waren ebenfalls von vielen wundervollen Momenten geprägt. **Wir haben tolle Erinnerungen an gemeinsa-**

**mes Feiern und Beisammensein. In dieser Ausgabe wollen wir Ihnen davon näher berichten.** Es erwarten Sie interessante Artikel über unsere Weihnachts- und Karnevalsveranstaltungen, die die Freude und den Zusammenhalt in unserem Seniorenzentrum widerspiegeln.

**Ich wünsche Ihnen an dieser Stelle eine besinnliche Fasten- sowie Osterzeit.** Gleichzeitig bedanke ich mich bei Ihnen allen für Ihre Unterstützung in den letzten Monaten.

Nun viel Spaß beim Lesen!

**Katharina Burger**  
Heimleitung Seniorenzentrum MENetatis Lich





### UNSERE TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE FÜR IHRE GESUNDHEIT

- Hilfsmittel
- Verbandstoffe
- Inkontinenzartikel
- Zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel
- Enterale und Parenterale Ernährung
- Persönliche Schutzausrüstung
- Bedarfsoptimierung von Pflegediensten und Pflegeheimen
- Gehhilfen
- Lagerungshilfen
- Dekubitusprophylaxe und Therapie
- Kompressionsstrümpfe
- Anziehhilfen

*Sprechen Sie  
uns gerne an!*

📍 Zum Wehrholz 9  
35619 Braunfels

☎ Tel.: 06442 955 988 7  
📠 Fax: 06442 955 987 7

✉ Mail: [info@lahnmed.de](mailto:info@lahnmed.de)  
🌐 Web: [www.lahnmed.de](http://www.lahnmed.de)

## WVZ WUNDVERSORGUNGSZENTRUM Mittelhessen



### Unsere Leistungen

Wir betreuen in Zusammenarbeit mit Ihrem ambulanten Pflegedienst und Ihrem behandelnden Hausarzt alle Arten von Wunden wie z. B. offene Beine, Druckgeschwüre und diabetische Fußwunden.

- ✓ Persönliche individuelle Beratung
- ✓ Verbandstofflieferung frei Haus
- ✓ Wundversorgung in unseren Praxen
- ✓ Erstellung der Wunddokumentation
- ✓ Rezeptabwicklung
- ✓ Hausbesuche bei Immobilität

**Wetzlar:**  
Wilhelm-Loh-Straße 1 • 35578 Wetzlar  
Tel.: 0 64 41 - 97 24 0

**Gießen:**  
Stolzenmorgen 12 • 35394 Gießen  
Tel.: 0641 - 48 08 85 06

Mail: [info@wvz-mittelhessen.de](mailto:info@wvz-mittelhessen.de)  
Web: [www.wvz-mittelhessen.de](http://www.wvz-mittelhessen.de)



## Wunderschöner Martinstag

Ein geselliger Nachmittag

Am 11.11.2024 haben wir bei uns im Seniorenzentrum einen wunderschönen Sankt-Martins-Tag gestaltet. Zum Kaffeetrinken gab es für unsere Bewohner, so wie es Tradition ist, leckere Weckmänner bzw. Martinswecken vom Bäcker. Sie haben allen gut geschmeckt.



Im Anschluss daran hatten wir eine stimmungsvolle St.-Martins-Andacht. Hier wurde von unserer Prädikantin Frau Jochim gemeinsam mit ihrer



Enkelin die Martinsgeschichte vorgetragen. Darüber hinaus haben wir auch noch gemeinsam Martinslieder gesungen. Alles war passend zum Anlass mit Laternen geschmückt. Die Laternen haben in den Wohnbereichen für eine gemütliche Stimmung gesorgt und waren in den Wochen vor dem Martinstag beim kreativen Gestalten entstanden.

Ein großes Dankeschön geht an Frau Jochim und ihre Enkelin.

# HERDE APOTHEKE am Stadtturm – Ihre versorgende Apotheke mitten in Lich: Tel. 06404 6671660

- nur 150 Meter vom Seniorenzentrum MENetatis entfernt im Stadtturmcenter
- Bestellungen bis 16 Uhr werden noch am selben Tag durch uns an Sie geliefert

**HERDE APOTHEKE**  
  
**am Stadtturm**

Herde Apotheke am Stadtturm OHG | Am Wall 29b | 35423 Lich  
vertretungsberechtigte Gesellschafter:  
Anke Herde-Bertram und Olaf Herde

**Mo. bis Fr.**  
**7.30–19.00 Uhr**  
**Sa. 8.00–14.00 Uhr**  
**www.apotheke-lich.de**



## Frühjahrsrätsel

Reihen Sie die bunt hinterlegten Buchstaben der jeweiligen Antworten aneinander. Viel Spaß!



1. Zeit für Reifenwechsel, frei nach dem Motto „von O bis O“ – von Ostern bis ...?

2. Welches heimische Tier steht im Frühling mit Nachwuchs auf der Weide?

3. Was gedenkt man an Karfreitag?  
Jesu ...

4. Welche Nahrungsmittel, sonst weiß oder braun, liegen nun in den buntesten Farben auf dem Frühstückstisch?

5. Welcher Monat „macht was er will“?

6. Ein anderes Wort für Osterglocke:

*Lösungswort:*

Lösung: 1. Oktober, 2. Schaf, 3. Tod, 4. Eier, 5. April, 6. Narzisse. Lösungswort: Ostern



*Auf dem letzten Weg  
in guten  
Händen*



**Schiel  
Bestattungen**

Traurige Momente würdevoll gestalten

Lich-Bettenhausen, Schulgasse 19  
Tel.: 0 64 04 / 6 53 16

izzy71 / AdobeStock.com

**BEWEGLICH** 

Sanitätshaus | Orthopädie- & Rehathechnik  
Homecare | Medizinischer Fachhandel



**Unsere Schwerpunkte**

Rollstühle & Antriebe • Pflegebetten • Badehilfsmittel  
Alltagshilfen • Bandagen & Orthesen • Einlagen  
Sport- & Gesundheitsprodukte • Kompressionsstrümpfe

bewegLICH GmbH Am Wall 29, 35423 Lich Tel.: 06404-6209298  
Filiale Hungen Obertorstraße 30-32, 35410 Hungen Tel.: 06402-8049840

# Sonderveranstaltungen

im Seniorenzentrum MENetatis Lich

Bei uns im Seniorenzentrum MENetatis Lich finden weiterhin regelmäßig Sonderveranstaltungen verschiedenster Art statt. So hatten wir im Advent 2024 viele unterschiedliche Angebote, die unsere Bewohner besuchen konnten. Im Folgenden wollen wir Ihnen näher vorstellen welche Konzerte wir bei uns im Dezember letzten Jahres zu Gast hatten.

Seit Anfang Dezember kommt Frau Krella zu uns. Sie hat ein großes musikalisches Talent, welches sie unter anderen in der Kath. Pfarrgemeinde St. Martin in Pohleim schon oft gezeigt hat.



Am 03.12. gab es die erste ehrenamtliche Singstunde mit Frau Krella im Bistro. Hier hat sie zusammen

mit unseren Bewohnern Weihnachtslieder gesungen. Zusätzlich hat sie die Lieder auch noch auf dem E-Piano gespielt. Dies kam sehr gut an.



Am 6. Dezember, Nikolaus, hatten wir im Bistro ein Konzert mit dem Chor Lampenfieber aus Grünberg-Queckborn. Er hat unseren Bewohnern nun schon im zweiten Jahr in Folge ein Potpourri an den bekannten Weihnachtsliedern präsentiert.

Mitte Dezember kam dann Kurt Förster vom Stadttheater Gießen mit Begleitung zu uns. Beide haben unseren Bewohnern verschiedene Weihnachtslieder instrumental vorgetragen. Dies kam ebenfalls besten an.



Am 19.12. fand dann das zweite Konzert mit Frau Krella statt. Sie hat diesmal zusammen mit einer Freundin – sie hat Violine gespielt – Weihnachtslieder auf dem E-Piano vorgespielt. Die Bewohner haben die Lieder natürlich wieder alle gekannt und kräftig mitgesungen.

Zwei Tage später hatten wir dann noch Herrn Dörhöfer und Frau Weiß zu Besuch. Sie haben ebenfalls mit unseren Bewohnern Weihnachtslieder gesungen und sich dabei auf der Gitarre begleitet.



# Herzlichen Glückwunsch

Geschenke, Lachen, Sonnenschein, es muss Ihr Geburtstag sein! Wir gratulieren unseren Bewohnern zum Geburtstag und wünschen alles Gute!

## März

Erna Angermüller	03.03.
Desanka Milicanovic	03.03.
Gisela Dreistein	10.03.
Hannelore Jung	11.03.
Magdalene Happel	12.03.
Joachim Dittrich	15.03.
Anni Biermann	19.03.
Anna Maria Tatzber	20.03.
Gunthild Bunniger	24.03.
Gertrud Polednia-Damm	24.03.
Liselotte Gertrud Willner	24.03.
Gerd Paul Herzberger	30.03.
Edeltraud Lindemann	30.03.

## April

Ingrid Jung	02.04.
Hartmut Michels	15.04.
Hertha Sehnwitz	16.04.
Herbert Thamm	24.04.

## Mai

Renate Wehner	03.05.
Gisela Schwarz	06.05.
Ulrich Burandt	07.05.

*Jeder, der sich die Fähigkeit erhält, Schönes zu erkennen, wird nie alt werden.*

Franz Kafka

Waltraud Krampitz	08.05.
Sybille Waiss-Schulz	11.05.
Doris Gudrun Hupka	12.05.
Walter Jankowsky	17.05.

## Juni

Margarete Abt	04.06.
Herta Horn	05.06.
Roswita Viehmann	09.06.
Susanne Sorg	19.06.
Margareta Grebe	20.06.

# Herzlich willkommen

Wir möchten Sie herzlich in Ihrem neuen Zuhause begrüßen und hoffen, dass Sie sich schnell bei uns einleben und sich wohlfühlen.

Hildegard Adami	07.11.2024
Liselotte Gertrud Willner	12.11.2024
Bertha Anne Roska	15.11.2024
Anna Christa Piesch	20.11.2024
Ilse Zeiß	25.11.2024
Ramona Jahrling	13.12.2024
Gisela Greinke	06.01.2025
Karl-Ludwig Wolf	10.01.2025

*„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.“*

Aus „Stufen“ von Hermann Hesse

Hans Hecker	30.01.2025
Gisela Forkert	03.03.2025

# In stillem Gedenken

Unser herzliches Beileid sprechen wir den Angehörigen aus und gedenken unserer lieben Verstorbenen:

Maria-Luisa Convertino	29.11.2024
Erwin Schmidt	05.12.2024
Friedrich Wilhelm Thomas	07.12.2024
Hartmut Koch	12.12.2024
Werner Klier	20.12.2024
Karl Schmidt	28.12.2024
Renate Lutz	06.01.2025
Irmhilde Hammel	27.01.2025

*Du kamst, Du gingst mit leiser Spur, ein flücht'ger Gast im Erdenland; woher? Wohin? Wir wissen nur: Aus Gottes Hand in Gottes Hand.*

Ludwig Uhland

Günther Mulch	13.02.2025
Hildegard Vogt	16.02.2025
Helga Wollschläger	16.02.2025
Karl Haberzettl	04.03.2025
Wolfgang Schreiner	05.03.2025



**bardusch**

**Hygienische Vollversorgung für Alten- & Pflegeheime**

Das nachhaltige Textilmanagement von *bardusch* bietet Ihnen eine moderne Vollversorgung mit hygienisch einwandfreien und normgerechten Textilien:

- Berufsbekleidung für Ihr gesamtes Pflegeteam
- Kleidung und -textilien für Ihren Gastronomiebereich
- Stationswäschevollversorgung
- Pflege der persönlichen Bewohnerwäsche

Bei *bardusch* steht Ihr Bedürfnis im Mittelpunkt. Kontaktieren Sie uns noch heute!

0800 10 44 555 | [www.bardusch.com](http://www.bardusch.com)



**Ehrenamtliche im MENetatis**

**Die Nachhaltigkeits-AG der Dietrich-Bonhoeffer-Schule**

Im Dezember 2024 besuchte uns zum ersten Mal die Nachhaltigkeits-AG der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Lich. Im Folgenden stellt die Arbeitsgemeinschaft ihr Engagement einmal näher vor.

**Die wahre Bedeutung von Weihnachten** – Zum Jahresende hin muss immer alles schnell gehen. Noch schnell Weihnachtsgeschenke besorgen, der Baum muss noch schnell herbei, die Kekse müsse noch schnell gebacken und das Festtagsmenü mal eben geplant und in einem überfüllten Supermarkt besorgt werden. Dabei soll Weihnachten uns vom Ursprung doch eine friedliche Zeit bescheren.

Um was es in der Advents- und Weihnachtszeit eigentlich geht, das haben Kinder der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Lich bewiesen. Nun schon zum dritten Mal kooperierte die Tafel Hungen-Lich im Advent 2024 mit der Nachhaltigkeits-AG unter der Leitung von Jessica Koch. In diesem Zuge wurden 43 Weihnachtspakete von Schülern für andere Kinder gepackt und gespendet. Die Beteiligten konnten sich mit dem Gefühl eine Tat getan zu haben in die Weihnachtsferien verabschieden.

Im letzten Jahr besuchte die Nachhaltigkeits-AG zum ersten Mal das in der Nachbarschaft liegende

Seniorenzentrum MENetatis. Zwei Schüler hatten auf dem E-Piano ein paar Weihnachtslieder einstudiert, die man den Senioren vortragen wollte. Zum Erfolg wurde die Veranstaltung, als nicht nur die Schüler der Nachhaltigkeits-AG lautstark mitsangen, sondern auch das Publikum mit einstimmte. Bei Kinderpunsch und Plätzchen ließ man den gemeinsamen Nachmittag ausklingen.

Diese Begegnung veranschaulicht, dass es Situationen braucht, in denen Jung und Alt miteinander in Kontakt kommen, voneinander lernen und sich gegenseitig mit Wertschätzung begegnen.



Des Weiteren zeigt es, dass Schule auch ein Lebensraum sein sollte, in dem Lernen mit verschiedenen Sinnen stattfindet und soziale Kompetenzen, wie Anderen eine Freude bereiten, einen wichtigen Teil zu einer gelingenden Gesellschaft beitragen.

Jessica Koch

**SALON MÜSSIG**  
FRISEUR

FRISEUR FÜR DAMEN, HERREN UND KINDER  
PERÜCKEN AUCH MIT REZEPT

DIRK MÜSSIG  
UNTERTORSTRASSE 32 · 35410 HUNGEN  
TEL: 06402 / 51 28 650  
MAIL: SALONMUESSIG@WEB.DE

Dietrich-Bonhoeffer-Str. 9  
35423 Lich  
Tel.: 06404/697750

**NICHT NUR IN IHRER NÄHE. SONDERN AUCH FÜR SIE DA.**

**REWE**  
Schmidt oHG  
DEIN MARKT

Für Sie geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 21.30 Uhr

REWE.DE



# Advents- und Weihnachtszeit

Nikolaus, Post mit Herz, Weihnachtsfeier und mehr

**F**ür viele gilt der Advent als die schönste Zeit im ganzen Jahr. Alles ist festlich geschmückt; an den Fenstern hängen Sterne, die Weihnachtsbäume werden langsam aufgestellt und auf den Tischen stehen Adventskränze. Überall im Haus duftet es nach Tannennadeln, Nelken und Zimt. In der Küche werden Plätzchen, Stollen sowie Lebkuchen gebacken.

Letztes Jahr haben auch wir uns auf vielfältige Art und Weise den Adventszauber ins Seniorenzentrum MENetatis Lich geholt. Ende November wurde mit den Vorbereitungen begonnen.



So wurden für die Wohnbereiche und das Bistro von zwei Mitarbeiterinnen wunderschöne Adventskränze gestaltet. Unsere Bewohner und Besucher

haben diese, genauso wie die restliche Dekoration des Hauses, sehr gelobt. Vieles davon wurde beim wöchentlichen Kreativangebot auf den Wohnbereichen angefertigt. Dort entstanden neben Dekorationen für die Wohnbereiche und das Foyer unter anderem auch tolle Weihnachtskarten.



Unsere Bewohner waren letztes Jahr nicht die einzigen, die schöne Weihnachtskarten angefertigt haben. Die Schüler der Grundschule in Langsdorf haben ebenfalls Karten gebastelt und uns vorbeigebracht. Wir sagen vielen Dank dafür. Die Karten konnten im Bistro bestaunt werden. Darüber hinaus haben wir 2024 wieder an der Aktion „Post mit Herz“ teilgenommen. Hier haben Men-

schen aus ganz Deutschland unseren Bewohnern Weihnachtskarten und -briefe geschrieben. Zum Teil waren richtige Kunstwerke dabei. Alle haben sich über die Post zum Heiligen Abend sehr gefreut.



Am 6. Dezember war der Nikolaus da und hat unseren Bewohnern morgens kleine Geschenke vorbeigebracht. Alle haben sich sehr über die Aufmerksamkeiten gefreut. Vielen Dank an die Soziale Betreuung alias den Nikolaus.



Mitte Dezember fand dann unser jährlicher Adventsbasar im Bistro statt. Beim Adventsbasar wurden von der Betreuung gemeinsam mit den Bewohnern oder von Bewohnern allein hergestellte Bastel- und Handarbeiten angeboten. Wir bedanken uns auch ganz herzlich bei den zwei Damen, die Socken bzw. tolle Dekoartikel für den Basar gespendet haben. Es war eine gelungene Veranstaltung.



Ende Dezember fand in den einzelnen Wohnbereichen die Bewohnerweihnachtsfeier statt. Organisiert und durchgeführt wurde sie vom Team der Betreuung. Die Betreuung trug weihnachtliche Gedichte vor und sang gemeinsam mit allen jahreszeitlich passende Lieder. Zusätzlich kam Frau Jochim mit ihrer Enkelin als Weihnachtsengel verkleidet vorbei und trug ebenfalls in allen Wohnbereichen mehrere Weihnachtsgedichte vor. Dies kam sehr gut an.



Für das leibliche Wohl sorgte das Team der Küche. Unsere Hauswirtschafts- und Küchenleitung Frau Kuhn hatte anlässlich der Feier eine köstliche Torte gebacken.

Für die Mitarbeiter des Hauses gab es ebenfalls eine Weihnachtsfeier, diesmal in Hungen-Nonnenroth. In gemütlicher Atmosphäre ließen sich hier alle das Essen vom Buffet schmecken.

Darüber hinaus wurden in der Weihnachtszeit auf den einzelnen Wohnbereichen auch noch zahlreiche leckere Plätzchensorten gebacken.



Unsere Bewohner haben dies im letzten Jahr nicht nur mit der Sozialen Betreuung gemacht. Im Wohnbereich 2 besuchten uns im Dezember, wie jeden



Monat, Schüler der Koch-AG der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Lich. Sie backten mit unseren Bewohnern ebenfalls Plätzchen. Im Wohnbereich I entstand dann noch wohlschmeckendes Spritzgebäck mit Hilfe der Landfrauen aus Lich-Muschenheim.

Anfang Dezember wurden in allen Tagesräumen und im Innenhof die Weihnachtsbäume aufgestellt. Betreuung und Bewohner haben diese dann gemeinsam festlich geschmückt.



Das Seniorenzentrum MENetatis wurde vom DM-Markt in Lich auch noch erneut für die alljährliche Adventsaktion ausgewählt. Im letzten Jahr konnten die Kunden gut gefüllte Adventstüten erwerben. Kurz vor Weihnachten holten wir diese dann ab und überreichten sie zum Weihnachtsfest an unsere Bewohner im Rahmen einer großen Bescherung. Wir danken dem Team des DM-Marktes für die tolle Aktion und Idee.

Neben den Geschenken aus dem DM-Markt bekam jeder Bewohner auch vom Haus eine Geschenktüte sowie von der Stadt Lich einen Gutschein für unser Bistro. Darüber hinaus überraschte auch der Tennisclub aus Langsdorf unsere Bewohner mit kleinen Weihnachtspräsenten. Wir bedanken uns hier nochmals beim Magistrat der Stadt Lich, Bürgermeister Dr. Julien Neubert und dem Tennisclub Langsdorf. Sie alle haben unseren Bewohnern eine große Freude bereitet.



Abgesehen von der Bescherung war der jährliche Festgottesdienst ein weiterer Höhepunkt bei uns im Haus rund um die Weihnachtstage. Pfarrer Gieß hielt hier eine sehr eindrückliche Predigt. Dies kam bei den Bewohnern sehr gut an. Wir bedanken uns auch bei Frau Roth für die Begleitung auf dem E-Piano.

Alles in allem war es 2024 eine wunderbare Adventszeit bei uns im Seniorenzentrum MENetatis Lich.





# Winterzeit und das Jahresende

Spannende, schöne und kreative Monate

Nach dem Ende der Weihnachtstage im letzten Jahr haben wir es uns im Seniorenzentrum MENetatis Lich weiterhin gemütlich gemacht und auch ein bisschen gefeiert. Es stand Silvester an...

Zum Jahresabschluss fand wieder unser alljährlicher Jahresrückblick im Bistro statt. Die Leitung der Sozialen Betreuung zeigte am Silvestermorgen via Powerpoint die schönsten Bilder der vergangenen zwölf Monate. Unsere Bewohner freuen sich immer sehr darauf. Natürlich wurde auch mit Sekt angestoßen und alles war passend dekoriert.



Im neuen Jahr kam dann Mechthild Klenner ein weiteres Mal zu uns. Sie hat diesmal unseren Bewohnern im Rahmen ihres Bildervortrags

Neujahrs- und Silvesterbräuche aus der ganzen Welt vorgestellt. Das kam sehr gut an.



Anfang Januar bekamen wir dann auch noch Besuch von der katholischen Kirchengemeinde St. Paulus und St. Andreas in Lich. Die Sternsinger schauten vorbei. Kaspar, Melchior und Balthasar haben uns den Sternsingersegen gebracht. Diesen hat das Team der Betreuung dann in allen Wohnbereichen angebracht. Alles in allem war es ein schöner Auftritt. Besonders die schönen Kostüme wurden von unseren Bewohnern sehr bewundert. Wir danken allen für ihr Kommen.

Des Weiteren haben unsere Bewohner im letzten Winter auch noch mit simplen Mitteln beim



Kreativangebot tolle Futtermöglichkeiten für Vögel erschaffen. Dank Papprollen, Erdnussbutter und Vogelfutter konnten die Vögel in unserem Innenhof genüsslich schlemmen.



Am 14. Februar hieß es dann „wunderschöner Valentinstag“. Passend zum Tag der Liebe gab es

für alle Bewohnerinnen und Mitarbeiterinnen eine Rose, verteilt von der Sozialen Betreuung.



Als nächstes Stand dann Karneval an. Hierzu mehr im weiteren Verlauf dieser Ausgabe unserer Hauszeitung.





**Ihr Vollversorger für:**

Gesundheitswesen  
Gebäudedienstleister  
Industrie  
Hotel, Restaurant & Catering  
Kommunen & Institutionen



w-klein.de

Jetzt anfragen  
und testen

MAGIC SPONGE

Spezialwatte zur Ganzkörperreinigung


+

=


**Effiziente Ganzkörperreinigung**

- vorgeseifte Spezialwatte für den hygienischen Einmalgebrauch
- angenehmer Duft nach Aloe Vera
- optimaler pH-Wert (5,5)





## Ausgelassene Karnevalszeit

Gelungene Aktionen und Veranstaltungen brachten allen Freude

In der Karnevalszeit dieses Jahr hatten unsere Bewohner jede Menge Spaß. An den tollen Tagen fanden bei uns im Haus wieder zahlreiche gelungene Aktionen und Veranstaltungen statt.

An Weiberfasching war auf den einzelnen Wohnbereichen die Faschingsstimmung endgültig angekommen. Unsere Männer haben Pappkrawatten geschenkt bekommen. Die Damen durften diese dann fleißig abschneiden. Darüber hinaus hatten wir am Nachmittag auch noch eine karnevalistische Singstunde am E-Piano mit Frau Krella. Hier schunkelten alle eifrig zur Musik mit.



An Rosenmontag veranstalteten wir schließlich unsere große Rosenmontagsfeier. Unsere Mitarbeiter waren – so wie es zu Karneval dazugehört – in tollen Kostüme gekommen. Es herrschte eine ausgelassene Stimmung. Neben guter Musik gab es ein tolles Showprogramm. Von der Tanzabteilung des TV 1860 Lich traten die Showtanzgruppe Moon Cats, zwei Kindertanzgruppen und die Linedancegruppe auf. Sie erfreuten uns mit mehreren Tänzen genauso wie auch noch zwei Kindertanzgruppen des CV 1956 „Die Mollys Pohlheim“. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für ihr Kommen. Bis hoffentlich im nächsten Jahr.

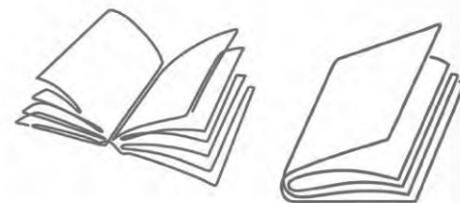


## Deutscher Vorlesetag

Der Förderverein der Stadtbibliothek Lich zu Besuch

Am 15.11. war bundesweiter Vorlesetag. Anlässlich davon kam der Förderverein der Stadtbibliothek Lich erstmalig zu uns ins Haus. Er hat auf allen drei Wohnbereichen Geschichten vorgelesen. Dies kam so gut an, dass der Förderverein uns nun einmal im Monat zum Lesenachmittag besucht. Die Bewohner freuen sich schon immer drauf.

Darüber hinaus haben zum Vorlesetag auch Schüler der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Lich unseren Bewohnern selbst verfasste Gedichte vorgetragen.





# MENetatis informiert

Genau nachgefragt: Was sind die Aufgaben eines Haustechnikers?

In unseren Seniorenzentren steht der Mensch im Mittelpunkt, denn das Wohlergehen unserer Bewohner und Mitarbeiter ist für uns am wichtigsten.

Doch nicht nur die Menschen sollen gehegt und gepflegt werden, auch das Gebäude, das Inventar und die Gartenanlage bedürfen Pflege und Zuneigung, damit die Menschen sich wiederum wohl, zuhause und sicher fühlen können. Wie Sie sich nach der kurzen Einleitung und der Überschrift schon denken können, möchten wir Ihnen heute den Beruf des Haustechnikers vorstellen.

In jeder unserer Einrichtungen ist ein Haustechniker beschäftigt. Er verfügt in der Regel über eine handwerkliche Ausbildung oder eine Ausbildung im technischen Bereich. Der Haustechniker ist der richtige Ansprechpartner, wenn eine Glühbirne kaputt ist, ein Bild aufgehängt werden muss oder die Spülmaschine in der Küche eine Störung anzeigt.

Doch das ist noch längst nicht alles. „Wie groß dieses Aufgabenspektrum ist, konnte ich mir vorher nicht vorstellen“, berichtet Andree Nolte, Haustechniker im Seniorenzentrum MENetatis Dassel. Welche Tätigkeiten zum Aufgabenbe-

reich unserer Haustechniker gehören, können Sie im Folgenden erfahren:

Die wichtigste Aufgabe eines Haustechnikers ist es, alles im Blick zu haben. Dazu sind regelmäßige Rundgänge durch die Einrichtung und über das Außengelände wichtig. Schäden und Defekte müssen identifiziert, dokumentiert und repariert werden. Handelt es sich um größere oder komplexere Reparaturen, werden externe Dienstleister hinzugezogen. Der Haustechniker kontaktiert Firmen, holt Angebote ein und überwacht die Arbeiten.

Auch die Einhaltung der Wartungspläne ist von besonderer Wichtigkeit. Geräte und Anlagen müssen periodisch kontrolliert werden, um die Vorgaben von Herstellern sowie gesetzliche Bestimmungen einzuhalten und die Sicherheit von Bewohnern und Mitarbeitern gewährleisten zu können. Türen, Fenster, Rauchabzugssysteme, Beleuchtungen, Heizungen und vieles mehr werden daher regelmäßig von unseren Haustechnikern, aber auch von externen Stellen, auf ihre Funktionsfähigkeit geprüft.

Die Aufgaben eines Haustechnikers erstrecken sich ebenso auf die Pflege des Geländes und der Einrichtung. Dazu gehören beispielsweise Rasen-

mähfen, Unkrautbeseitigung, Bewässerung der Außenanlage, Müllentsorgung, Filterwechsel, Malerarbeiten und Renovierungen oder das Kontaktieren von Fremdfirmen, die bei diesen Tätigkeiten unterstützen.

Darüber hinaus übergibt der Haustechniker Fahrzeuge an Mitarbeiter, dokumentiert Schäden und führt Halbjahreskontrollen durch.

Auch für unsere Bewohner ist der Haustechniker immer da. Wie eingangs erwähnt, kümmert er sich um Arbeiten, die in den Bewohnerzimmern anfallen, wie das Wechseln von Glühbirnen oder das Aufhängen von Bildern. Doch auch beim Umstellen von Möbeln oder beim Anschließen von elektronischen Geräten ist er gerne behilflich.

Nun haben Sie schon einiges über die Aufgaben unserer Haustechniker erfahren. Eins ist dabei gewiss, sie brauchen ein scharfes Auge, ein offenes Ohr und vor allem eine gute Organisation. Wir haben bei zwei Haustechnikern nachgefragt, was ihnen an der Arbeit als Haustechniker in einem MENetatis Seniorenzentrum besonders gefällt:

Marvin Stockinger ist seit 3,5 Jahren beim MENetatis Seniorenzentrum in Reichelsheim beschäftigt und fungiert seit Kurzem als Mentor für fünf weitere Haustechniker. Er unterstützt sie mit seinem Wissen und steht insbesondere neuen Haustechnikern mit Rat und Tat zur Seite.



New Africa - stock.adobe.com

Er freut sich sehr, dass ihm von der Geschäftsführung das Vertrauen entgegengebracht wurde, diese Aufgabe zu übernehmen.

Bei der Berufswahl war ihm besonders wichtig, dass er Verantwortung übernehmen und sich den Tag frei einteilen darf. Er hat den Überblick und bestimmt, wann was gemacht werden muss. „Was mir an dem Job Spaß macht, ist der vielseitige Umgang mit jeglicher Art von Menschen. Es gibt jeden Tag etwas Neues, was man hier erlebt und sich im Gedächtnis behält.“

Der gelernte Zimmermann Andree Nolte ist bereits seit vier Jahren als Haustechniker im MENetatis Dassel beschäftigt. „Da meine bisherige berufliche Tätigkeit fast ausschließlich aus der Arbeit mit Holz bestand, war die Entscheidung, als Haustechniker zu arbeiten, ein großer Schritt. Viele neue Aufgaben warteten plötzlich auf mich.“ Doch seine Lernbereitschaft und Kollegen halfen ihm dabei, sich schnell in das Aufgabenspektrum eines Haustechnikers einzuarbeiten.

Die Arbeit fasziniert ihn immer noch aufs Neue und er erfreut sich an jeder Herausforderung, die auf ihn zukommt. „Neben der sehr abwechslungsreichen Tätigkeit bereitet mir der Kontakt zu den Bewohnern, den Angehörigen und natürlich den Kollegen sehr viel Freude. Ich freue mich auf viele weitere spannende und herausfordernde Jahre.“

Wir bedanken uns bei Marvin Stockinger, Andree Nolte und allen Haustechnikern, die jeden Tag in unseren Seniorenzentren im Einsatz sind, für diese wertvolle Arbeit.





# Veranstaltungskalender

im März und April 2025

## März



**03.03.2025 – Muffins backen zu Rosenmontag**  
ab 10:15 Uhr auf allen Wohnbereichen

**03.03.2025 – Rosenmontagsfeier**  
mit Tanzauftritten  
15:30 bis 17:00 Uhr im Bistro

**08.03.2025 – Weltfrauentag**  
Rosenverteilung, für alle Bewohnerinnen  
und Mitarbeiterinnen  
vormittags auf allen Wohnbereichen

**26.03.2025 – Mundartstunde**  
mit Rita Mattern  
10:30 bis 11:30 Uhr auf Wohnbereich 2

**28.03.2025 – Geburtstagskaffee**  
für Geburtstagskinder aus März 2025  
ab 14:45 Uhr im Bistro

## April

**08.04.2025 – Konzert Gesangverein Harmonie**  
15:30 bis 16:30 Uhr im Bistro

**16.04.2025 – Kath. Gottesdienst**  
für alle Bewohner, mit Palmstraußweihe  
10:30 bis 11:00 Uhr auf Wohnbereich 2

**Karwoche – Ostereierfärben**  
WBI: mit Betreuung und Landfrauen aus Lich-  
Muschenheim, WB2 + WB3: mit Betreuung  
jeweils 10:30 bis 11:30 Uhr

**17.04.2025 – Leseaktion „Ostergeschichten“**  
Förderverein der Stadtbibliothek Lich kommt  
15:30 bis 16:30 Uhr

**19.04.2025 – Ev. Ostergottesdienst**



**20.04.2025 – Osterfeierlichkeiten**  
vormittags auf allen Wohnbereichen

**25.04.2025 – Geburtstagskaffee**  
für Geburtstagskinder aus April 2025  
ab 14:45 Uhr im Bistro



# Veranstaltungskalender

im Mai 2025 und regelmäßige Termine

## Mai

**01.05.2025 – Maifaier mit Maibowle**  
vormittags auf allen Wohnbereichen

**11.05.2025 – Muttertagsfeier**  
vormittags auf allen Wohnbereichen

**14.05.2025 – Leseaktion „Alles neu  
macht der Mai“**  
Förderverein der Stadtbibliothek Lich kommt  
15:30 bis 16:30 Uhr auf allen Wohnbereichen

**30.05.2025 – Geburtstagskaffee**  
Für Geburtstagskinder aus Mai 2025  
ab 14:45 Uhr im Bistro



**Hühnerbesuch mit Frau Abt**  
ab 10:30 Uhr im Innenhof  
(Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben)

**Samstag im Mai – Schlagerkonzert**  
**Dörhöfer/Weiß**  
10:30 bis 11:00 Uhr im Bistro



## Regelmäßige Termine

**1. Mittwoch im Monat – Ev. Gottesdienst**  
für alle Bewohner  
10:30 bis 11:00 Uhr auf Wohnbereich 2



**3. Mittwoch im Monat – Kath. Gottesdienst**  
für alle Bewohner  
10:30 bis 11:00 Uhr auf Wohnbereich 2

Weitere Termine entnehmen Sie bitte unseren  
Aushängen und Wochenplänen.



**Vorschau**  
nächste Ausgabe:

**Unsere Oster-  
und Frühlingszeit**

**Erster Mai – Maifeier**

**Muttertag**

**TENA**

## TENA ProSkin

Der 3-Stufen-Ansatz für Hautgesundheit und mehr Effizienz in der Pflege.

Wir bei TENA kennen die drei wichtigsten Prinzipien für den Erhalt von Hautgesundheit bei Inkontinenz: Die Haut trocken halten, reinigen und schützen.

Deshalb haben wir mit TENA ProSkin einen 3-stufigen Pflegeansatz entwickelt, der Inkontinenzschutz mit Hautpflege verbindet und so die Hautgesundheit Ihrer Bewohner erhält.

Mehr Informationen unter [www.TENA.de/proskin](http://www.TENA.de/proskin)

**TENA. BESSERE PFLEGE IST BESSER FÜR ALLE.**

AA802185.001

Anzeige

# Prävention einer inkontinenz-assoziierten Dermatitis

Inkontinente Bewohner sind für Hautirritationen besonders anfällig. Deshalb hat TENA einen 3-stufigen Pflegeansatz entwickelt, der Inkontinenzschutz mit Hautpflege verbindet und so die Hautgesundheit der Bewohner erhält.

Ist die Haut von Bewohnern immer wieder über einen längeren Zeitraum Urin und/oder Stuhl ausgesetzt, wird die Hautoberfläche geschädigt und kann sich entzünden. Bis zu 50 Prozent aller Bewohner mit Harn- oder Stuhlinkontinenz leiden an einer inkontinenz-assoziierten Dermatitis (IAD). Zu den typischen Symptomen gehören Rötungen, Schuppungen, Schwellungen, Bläschen, Pusteln und Papeln mit einhergehendem Juckreiz. In den meisten Fällen ist die Lebensqualität der Betroffenen stark eingeschränkt.

Für Pflegekräfte gestaltet sich die Diagnostik der IAD oft schwierig, da es viele Differenzialdiagnosen gibt, die teils auch gemeinsam mit einer IAD auftreten können. Dazu zählen beispielsweise Dekubitus, Kontaktdermatitis und Intertrigo.

Die wirksamste Strategie zur Prävention und Behandlung einer IAD besteht darin, den Kontakt der Haut mit Urin und Stuhl möglichst zu vermeiden oder zumindest so gering wie möglich zu halten. Das kann durch eine Förderung der Kontinenz, die Verwendung von absorbierenden Inkontinenzprodukten sowie einem konsequenten Hautschutz erfolgen. Dazu zählt auch die Hautreinigung und -pflege.

**Innovationen für eine bessere Versorgung**

Mit einer gründlichen Hautpflege und den richtigen Produkten kann eine IAD verhindert oder zumindest frühzeitig behandelt werden. Deshalb hat TENA unter dem Namen ProSkin einen 3-stufigen Ansatz zum Erhalt der Hautgesundheit entwickelt. Er verbindet Inkontinenzschutz mit Hautpflege, erhält auf diese Weise die Hautgesundheit der Bewohner und beugt Irritationen vor.

Das TENA ProSkin Sortiment umfasst saugstarke und atmungsaktive Inkontinenz-Produkte, die perfekt mit Reinigungs- und Pflegeprodukten zusammenarbeiten. So sorgen beispielsweise TENA Pants durch eine besonders schnelle Aufnahme der Flüssigkeit für eine trockene und gesunde Haut. Alle Inkontinenz-Produkte von TENA bieten einen einzigartigen DREIFACHSCHUTZ. Er garantiert Trockenheit, Weichheit und Auslaufsicherheit zur Erhaltung der natürlichen Hautgesundheit.

Mit den TENA Reinigungsprodukten lässt sich ältere Haut sanft reinigen. Die vorbefeuchteten TENA Wet Wipes reinigen, pflegen und schützen die Haut im Intimbereich. Die TENA Barrier Cream bietet empfindlicher Haut bei Bedarf einen zusätzlichen Schutz, indem sie eine starke wasserabweisende Barriere gegen Reizstoffe bildet.

AA802204.001

# *Tierische Besuche im Haus*

